

	<p>Tárgyak: Schreibutensil in Form einer Kommode</p> <p>Intézmény: Museum im Schweizer Hof Bretten Engelsberg 9 75015 Bretten 07252/972800 schweizerhof@bretten.de</p> <p>Gyűjtemények: Sammlung des Museums im Schweizer Hof</p> <p>Leltári szám: 89/283</p>
--	---

Leírás

Vor der Erfindung des Füllfederhalters um 1884 nutzte man über Jahrhunderte Federkiele und Tintenfasschen zur Anfertigung von Handschriften. Bereits in der römischen Antike schrieb man mit Tinte aus Galläpfeln (sog. Eisengallustinte). Die Herstellung der Tintenfasschen und Schreibzeuge unterlag stark der gängigen Mode. Dieses Stück wurde in Form einer Kommode aus Porzellan ausgearbeitet. Das Tisch-Schreibzeug aus dem Brettenener Stadtmuseum verfügt über ein Fasschen für die Tinte und über einen kleinen Behälter für Sand, mit dem überschüssige Tinte vom Blatt aufgesaugt werden konnte. Das Objekt befindet sich seit 1989 in der städtischen Sammlung.

Schreibtischutensil in Form einer Kommode mit Fasschen für Tinte und Löschsand, spätes 18. bis frühes 19. Jh.
(Bestand Stadtmuseum Bretten).

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Porzellan, bemalt

Méretek:

B 10,4 cm; B 8 cm; T 8 cm

Kulcsszavak

- Homok
- Schreibtischutensilien
- Schreibzubehör
- Tintenbehälter
- Tintenfass
- divat

- porcelán
- tinta